

## Bauhof

### Geld sparen beim Schilderaufstellen

**LAICHINGEN (mad) –** Durch ein innovatives Verfahren hat der Bauhof Laichingen beim Aufstellen von Verkehrsschildern und Zäunen seit 1997 rund 70 000 Mark gespart.

Der so genannte Wurzelpfahl macht's möglich: Eine je nach Höhe und Größe des Schildes 40 oder 60 Zentimeter lange Stahlhülse wird in den Boden getrieben, darin wird der Pfosten für das Verkehrsschild verankert. „In früheren Jahren wurde beim Aufstellen von Schildern ein Loch gegraben und dieses mit etwa 150 Kilogramm Beton gefüllt“, erläutert der Laichinger Bauhof-Chef Horst Grüner den Unterschied zum herkömmlichen Verfahren. In Laichingen wurden mit der alten Methode jährlich mehr als zehn Tonnen Beton verbuddelt – und mussten „schlussendlich auch wieder entsorgt werden“, wie Grüner bemerkt.

Seit 1997 benutzt der Bauhof den Wurzelpfahl und spart dadurch nicht nur Beton, sondern auch mehrere hundert Stunden Arbeitszeit ein. Denn jetzt bohren die Arbeiter des Bauhofs mit dem Presslufthammer einfach ein Loch mit knapp sechs Zentimetern Durchmesser in den Asphalt. In dieses schlagen sie die Stahlhülse ein, bis der obere Ring ebenerdig abschließt. Schilderpfosten rein, mit einer Spannplatte und vier Schrauben fixiert – in rund zehn Minuten ist alles fertig. „Nix raus, nix rein, der Boden bleibt, wo er ist“, kommentiert Joachim Bader, der Geschäftsführer der Firma Sträb aus Wendlingen am Neckar, die das Verfahren erfunden und patentiert hat und dafür einen Erfinder-Preis erhielt. Inzwischen exportiert die Firma ihren Wurzelpfahl mit großem Erfolg. Doch



Der Wurzelpfahl – eine Stahlhülse – hilft den Bauhofmitarbeitern beim Schilderaufstellen und dem Kämmerer beim Sparen... SZ-Foto: Markus Dreher

Laichingen gehört zu den Pionieren bei der Anwendung, Grüner und seine Männer haben sogar aufgrund ihrer praktischen Erfahrungen eine „Zusatzerfindung“ gemacht – durch Erwärmen des Asphalts sind die Hülse

ringe noch leichter im Asphalt versenkbar. Die Methode ist aber auch auf Naturboden, etwa auf Grasflächen, anwendbar. Laichingen benutzt es nicht nur für die meisten Verkehrsschilder, sondern auch für Zäune.